

Die Baustellen in unserem Schulsystem werden immer mehr

Beitrag von „kodi“ vom 2. November 2014 21:43

Ich kann jetzt nur für meine Auffangklasse sprechen...

Das ist wunderbar. Die Klassengröße ist angemessen (16-18) und die Kinder sind deutlich motivierter als die normalen Schüler.

Die Angliederung an eine Regelschule macht auch Sinn, weil nämlich so Kinder aus der Auffangklasse bereits stundenweise in Regelklassen gehen können.

Dadurch ist einerseits ein gleitender Übergang möglich und andererseits lassen sich Potentiale, wie z.B. muttersprachliche Fremdsprachenkenntnisse nutzen und die Kinder dadurch stärken.